

1. Erläuterungen zur Bilanz

Die Bilanz zeigt die Zusammensetzung und die Höhe des Klub-Vermögens. Die Zusammensetzung des Vermögens schwankt mit den Zahlungsein- und Ausgängen, die Höhe des Vermögens verändert sich mit dem Jahresgewinn oder Jahresverlust.

Der buchhalterische Begriff für das Vermögen heisst «Eigenkapital». Das Eigenkapital ist eine rechnerische Grösse. Es errechnet sich aus dem Total der Aktiven, also der greifbaren Vermögenswerte abzüglich dem Total des Fremdkapitals, also der Schulden. Der Klubfonds ist ein zweckgebundener Teil des Eigenkapitals.

2. Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge sind gegenüber dem Vorjahr erfreulicherweise angestiegen und haben wiederum sogar das ehrgeizige Klubbudget übertraffen. Auch der erfreuliche Mitgliederzuwachs von Total 42 Personen liegt über dem Budget. Hier ist eine Verschiebung von Einzel- zu Paarmitgliedern festzustellen.

3. Törns, Kurse und Anlässe, Regiobeiträge

Der Jahrestörn 2015 dauerte vom 26. 09. - 3.10.2015 und war gemäss den Teilnehmern wiederum ein voller Erfolg. Da sämtliche Ausgaben vorfinanziert werden mussten, ist der gesamte Törn dem nun abgeschlossenen Vereinsjahr belastet worden.

Aufgrund des guten Jahresergebnisses stellt der Zentralvorstand der Generalversammlung den Antrag, CHF 10'000.-- als Einmalzahlung und ohne jegliches Präjudiz an die einzelnen Regios zu überweisen. Dieser Aufwand ist im vorliegenden Jahresabschluss bereits berücksichtigt.

4. Zeitschrift «Schleusenschiffer»

Auch dieses Jahr sind die Inserateinnahmen gemäss Erscheinungsdatum im Vereinsjahr des SSK-CSE verbucht worden. Diese liegen leicht unter Vorjahresniveau und geringfügig unter dem Budget.

Die Herstellkosten liegen leicht unter dem Vorjahr und rund CHF 4'500.-- unter Budget. Dies dank optimal eingespieltem Team Redaktion und Vorstufe.

5. Klubartikel / Wimpel

Die Vorräte an Wimpeln werden in der Bilanz nicht separat ausgewiesen, sondern wurden im Zeitpunkt des Einkaufs als Kosten gebucht. Durch diese Vereinfachung ergeben sich in zeitlicher Hinsicht Verschiebungen im Verhältnis zwischen Umsatz und Einkaufskosten. Auch sind die den Neumitgliedern ausgehändigten Wimpel in dieser Position enthalten. Die Umsatzsteigerung gegenüber Vorjahr und Budget konnte durch den gezielten Verkauf von Klubtextilien realisiert werden.

6. Mitgliederwerbung

Das Budget bei den Werbekosten "Internet" wurde durch den Weiterausbau der Homepage um rund CHF 700.-- überschritten. Zusätzlich haben wir EUR 1'000.-- als Spende an den VNF zur Neubepflanzung der Platanen am Canal de Midi überwiesen.

7. Administration

Die Reduktion der Verwaltungskosten ist unter Anderem auf vermehrte Telefon-Sitzungen des Vorstandes zurückzuführen. Auch mussten im abgelaufenen Clubjahr keine nennenswerten Anschaffungen im Bereich Informatik und Drucksachen getätigt werden.

Andrej Jäger, Kassier